(c) Russell Duncan

Das Programm umfasst Werke von :
Franz Lachner, Robert Schumann, Friedrich Wilhelm Kücken, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Louis Spohr, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert.

Freitag, 24. Mai 2024
Stadthalle, 20:00 Uhr

Franziska Hölscher, Marianna Shirinyan Recitalprogramm für Violine u. Klavier

Franziska Hölscher und Marianna Shirinyan lernten sich während ihres Studiums an der Musikhochschule Lübeck kennen. Als Solistinnen sind sie zu Gast bei den führenden Orchestern und begeistern seit einigen Jahren auch als erfolgreiches Duo bei internationalen Festivals. Ihre CD „Landschaften“, die sie gemeinsam mit der Schauspielerin und Regisseurin Maria Schrader eingespielt haben, ist Spiegel-Bestseller und wurde vielfach ausgezeichnet.
Franziska Hölscher und Marianna Shirinyan begeben sich in ihrem Recitalprogramm auf eine Reise durch ihre ganz persönlichen „Klanglandschaften“: von Bibers mysteriösen Rosenkranzsonaten über Ravels „verjazzter“ Violinsonate bis hin zur symphonisch angelegten, rauschhaften Sonate von Richard Strauss.

(c) Marco Borggreve

(c) Nikolaj Lund

Programm:

Heinrich Ignaz Franz.Biber:	Aus den Rosenkranzsonaten: Nr. 1 „Die Verkündung“, Nr. 11 „Die Auferstehung“
Anton Webern:	4 Stücke op. 7 für Violine und Klavier
Maurice. Ravel:	Sonate G-Dur für Violine und Klavier
Frédéric Chopin:	Ballade op. 38, 2 in F-Dur für Klavier solo
Richard Strauss:	Sonate Es-Dur op. 18 für Violine und Klavier

Der Konzertring lädt herzlich ein:

Collegium Musicum

„Herbstliche Serenade auf Schloss Kapfenburg“
Sonntag, 08. Oktober 2023, 16.00 Uhr Trude-Eipperle-Rieger-Konzertsaal
Programm:

Benjamin Britten:	Simple Symphony
Ottorino Respighi:	Suite Nr. 3 aus Antiche danze ed arie
Joly Braga Santos:	Concerto em Ré

Mitwirkende:
Collegium Musicum, Leitung: Manuel Durão

Konzertchor Aalen

„Tango schafft Verbindungen“
Sonntag 19.November 2023, 19.00 Uhr, Stadthalle Aalen
Programm:

Martin Palmeri:	Misa a Buenos Aires (Misatango)
Astor Piazzola:	Instrumentalstücke

Mitwirkende:
Bárdos Lajos Vegyeskar (Chor der Partnerstadt Tatabánya)
Konzertchor Aalen
Leitung: Katja Trenkler
Anna Escala (Mezzosopran)
Wolfgang Weniger (Bandoneon)
Tango-Ensemble „Brisas del sur“
Projektorchester Aalen
Tanz: N.N.

Die Termine für die Frühjahrskonzerte standen bei Druck des Flyers noch nicht fest.

Einladung zum Abonnement:

(Fünf Konzerte)

1. Platz:	121,00 €
2. Platz:	109,00 €
3. Platz:	95,00 €

Abonnements gibt es beim Musikhaus **MusikA**. Das Abonnement für die fünf Konzerte beinhaltet eine Ermäßigung von 20% gegenüber den Einzelkonzerten.
Karten für die Konzerte sind bei **MusikA**, auf **reservix** unter www.konzertring-aalen.de und an der Abendkasse erhältlich.

Für Einzeltickets ohne Abonnement gelten folgende Preise:

Kategorie A	32, 29, 25 Euro (21.11.2023 und 13.4.2024)
Kategorie B	29, 26, 23 Euro (19.10. 2023, 26.1.2024, 24.05.2024)
Schüler-/Studentenkarten	8 Euro

InhaberInnen der Spionkarte Aalen erhalten eine Ermäßigung.

In der Stadthalle Aalen besteht Garderobenpflicht. Die Gebühr für die Garderobe ist im Ticket inbegriffen.
Bitte besuchen Sie unsere Website: www.konzerting-aalen.de. Dort können Sie Karten buchen und sich über die einzelnen Ensembles und Konzertprogramme genauer informieren.
Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch und hoffen, dass wir Ihnen auch in dieser Saison ein interessantes hochklassiges Programm bieten können. Programmänderungen werden auf der Website bekanntgegeben.

Der Konzertring Aalen dankt sehr herzlich:

Aalen
ZEISS
Kreissparkasse Ostalb
Stadtwerke Aalen
SCHWÄBISCHE POST Lesen lohnt sich.

KONZERTRING
AALEN

(c) scholzshootspeople

Wiedersehen mit der Klarinettistin Sabine Meyer

Konzertsaison 2023-2024

PROGRAMM KONZERTSAISON 2023 / 2024

Donnerstag, 19. Oktober 2023
Stadthalle, 20:00 Uhr

Barbican Quartet
Preisträger im ARD Wettbewerb 2022

Vier internationale Musiker, vier einzigartige Persönlichkeiten, ein Streichquartett. Das Barbican Quartet verkörpert eine originelle Stimme der Kammermusikszene, die das Publikum mit ihren innigen, kraftvollen Darbietungen und ihrem virtuosen Zusammenspiel begeistert. Die vier Musiker bringen ihre individuellen Stärken in das gemeinsame Spiel, um das bekannte und bedeutende Streichquartett-Repertoire, aber auch zeitgenössische Musik zu vereinen und zu vermitteln.
Im September 2022 gewann das Barbican Quartet den Ersten Preis beim 71. Internationalen Streichquartett- Wettbewerb der ARD. Außerdem wurden ihm der Sonderpreis für die beste Interpretation des Auftragswerks von Dobrinka Tabakova, der Genuin-Klassik-Preis, der GEWA-Preis und der Henle-Urtext-Preis verliehen.
Die Saison 2022/2023 führte das Barbican Quartet zu Konzerten nach Deutschland, Frankreich, Holland, Großbritannien, Schweiz, Italien, Kanada und den USA. In der neuen Saison machen die ARD-Preisträger auf ihren weltweiten Tourneen Halt in Aalen.

Programm:

Joseph Haydn:	Streichquartett op 50 / 1
Robert Schumann:	Streichquartett Nr. 3
Leoš Janáček:	Streichquartett Nr. 2

(c) Andrej Grilc

Dienstag, 21. November 2023
Stadthalle, 20:00 Uhr

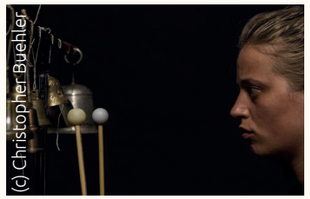
Dogma Chamber Orchestra + Vanessa Porter
Streicher begegnen Perkussionistin

(c) Arne Mayntz

Im dogma chamber orchestra kommen seit 2004 junge, international erfahrene Musiker zusammen, um Interpretationen klassischer Musik mit zeitgerechter Konzertgestaltung zu verbinden. Das von Mikhail Gurewitsch gegründete Streichorchester ist auf der Suche nach inhaltlich neuen Wegen. Den geistigen und emotionalen Gehalt der Musik aus dem Blickwinkel unserer Zeit freizulegen und dem Publikum diese Arbeit als spannenden Prozess zu vermitteln, ist ein besonderes Anliegen von dogma. Jedes Mitglied ist aufgefordert, seine Persönlichkeit einzubringen. Die Ensemble- Diskographie umfasst bereits acht CDs. Das Programm in Aalen spannt den Bogen von romantischer Musik, über rhythmische Stücke bis hin zu Jazz und Tango.

Programm:

Vanessa Porter:	Set von mehreren Stücken für verschiedene Trommeln etc.
Ney Rosauro:	Konzert Nr. 1 für Marimba und Streicher
Felix Mendelssohn B.:	Streicher-Sinfonie Nr. 12 in g-moll
Mikhail Gurewitsch:	Songs for strings


(c) Christopher Buehler

Vanessa Porter zählt zu den vielseitigsten Perkussionistinnen der internationalen Konzert-Szene. Als Solistin verbindet sie Arrangements klassischer Vorlagen wie auch Werke unserer Zeit mit Improvisation, Elektronik und darstellender Kunst. Vanessa Porter ist 1. Preisträgerin internationaler Wettbewerbe und war Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg und des Deutschen Musikwettbewerbs. 2022/23 war sie als Rising Star in den renommiertesten, europäischen Konzertsälen zu hören. Nach Studien am Royal Collage of Music London (bei David Hockings) und der Musikhochschule in Lübeck (bei Johannes Fischer) schloss Vanessa Porter 2018 ihr Master-Studium an der Musikhochschule Stuttgart bei Marta Klimasara, Klaus Dreher und Jürgen Spitschka mit Bestnote ab.

Freitag, 26. Januar 2024
Stadthalle, 20:00 Uhr

Brentano String Quartet
großer amerikanischer Klang aus New York

Großer amerikanischer Klang und Feinheit in jedem kleinsten musikalischen Detail: Das ist das Brentano String Quartet. Die außergewöhnlichen Programmkompositionen der renommierten New Yorker bieten ein Alleinstellungsmerkmal in der europäischen Kammermusikszene. Die Brentanos gehören zu den besten Streichquartetten der Welt.

Das Quartett, dessen Name auf Beethovens vermeintliche „unsterbliche Geliebte“ verweist, besticht durch glänzend aufeinander abgestimmtes Ensemblespiel, technische Perfektion und herausragende Vitalität. Nach Konzerten bei den Biennalen in Paris und Amsterdam sowie in Schwetzingen, Hamburg und Helsinki, war das renommierte New Yorker Brentano String Quartet auch in Madrid, München, Dresden, Südtirol und Genf zu hören.

(c) Juergen Frank

Programm:

Joseph Haydn	Streichquartett op. 33 Nr. 3
James Mac Millan	Memento
Henry Purcell	Fantasie Nr. 11 G-Dur
James MacMillan	For Sonny
Johann Sebastian Bach	aus Musikalisches Opfer BWV 1079 (arrangiert für Streichquartett von Mark Steinberg)
Bela Bartok	5. Streichquartett

Samstag, 13. April 2024
Stadthalle, 20:00 Uhr

Sabine Meyer, Fatma Said, Malcolm Martineau - romantische Kammermusik mit Weltstars

Das Kunstlied der Romantik gehört eher zu den Orchideen in der klassischen Musikszene. Das Startrio mit der Sopranistin Fatma Said, der Klarinettistin Sabine Meyer und dem Pianisten Malcolm Martineau widmet sein Konzert ganz diesem Genre und überzeugt durch harmonisches Zusammenspiel. Die Kombination aus Gesang, Klavierbegleitung und Klarinette erfreute sich bei den Komponisten des 19. Jahrhunderts besonderer Beliebtheit und regte diese zu zahlreichen Werken an. Als Textgrundlage dienten oft Gedichte romantischer Schriftsteller, die ihre Träume und Wünsche in Geschichten, Gedichte und Musik verwandelten. Die Inspiration dazu fanden sie vor allem in der Natur jenseits der städtischen Hektik sowie im Leben der Menschen auf dem Lande, das sie als friedvoll und idyllisch idealisierten. Ein weiteres Thema waren die Fragen nach Gott, Liebesschmerz und Tod.

Die Starklarinettistin Sabine Meyer, die gefeierte ägyptische Sopranistin Fatma Said und der gefragte Liedbegleiter Malcolm Matineau haben in Aalen einige Kompositionen dieser Zeit im Gepäck und entführen das Aalener Publikum in einen Liederabend in der Tradition Franz Schuberts. Poetischer ist ein Liederabend kaum denkbar.

(c) James Bort